Ressort: Lokales

A 33: Fahrer von Gefahrgut-LKW stirbt bei Unfall - Sechs Helfer verletzt

Bielefeld, 19.11.2012, 16:07 Uhr

GDN - Der Fahrer eines mit Gefahrgut beladenen Lastkraftwagens ist bei einem Unfall auf der A 33 Richtung Bielefeld/Osnabrück ums Leben gekommen, sechs Helfer wurden durch das Einatmen giftiger Dämpfe verletzt. Der LKW hatte Farben, Lacke und Lösungsmittel geladen.

Wie die Polizei mitteilte, war der Gefahrguttransporter am Montagmorgen aus bisher ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abgekommen und eine kleine Böschung herunter gestürzt. Der Fahrer war bei diesem Unfall teilweise aus dem Führerhaus geschleudert und zwischen seinem Führerhaus und dem Erdboden eingeklemmt worden. Er verstarb noch an der Unglücksstelle. Durch den Unfall seien drei Fässer, gefüllt mit dem Lösungsmittel Ethylacetat, ausgelaufen. Drei Polizeibeamte, zwei Feuerwehrleute sowie der Ersthelfer mussten verletzt in ein umliegendes Krankenhaus gebracht werden. Um die Unfallstelle wurde daraufhin ein Gefahrenbereich von 50 Metern eingerichtet und die Autobahn wurde kurz hinter dem Autobahnkreuz Wünnenberg/Haaren voll gesperrt. Die Bergung des möglicherweise kontaminierten Leichnams erfolgte mit Hilfe eines Kranes und unter dem Einsatz von Atemschutzgeräten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-2624/a-33-fahrer-von-gefahrgut-lkw-stirbt-bei-unfall-sechs-helfer-verletzt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619